SPD

Drucksachen-Nr.

**0336/2009-2014**

**Datum: 11.01.2010**

**Herrn**
**Oberbürgermeister Clausen**

# Antrag

**Aufnahme in die Tagesordnung**

| Gremium | Sitzung am | Beratung |
|---|---|---|
| **Jugendhilfeausschuss** | 20.01.2010 | öffentlich |

**Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)**

**Antrag der SPD-Ratsfraktion, den Geschäftsbereichsleiter des Jugendhauses als ständiges beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss zu berufen**

**Beschlussvorschlag:**

Hiermit beantragen wir, Herrn Klaus Siegeroth, Geschäftsbereichsleiter U25 SBG II und Jugendberufshilfe SGB VIII des Jugendhauses, als ständiges beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss der Stadt Bielefeld zu berufen.

**Begründung:**

Ein Kernthema im JHA ist, Hilfen für junge Menschen bei Übergang Schule-Beruf bereitzustellen sowie benachteiligten jungen Menschen die notwendigen Förderungen in Schule und Ausbildung zu gewährleisten – siehe hier im Einzelnen das Konzept JIB + JOB (beschlossen im Rat am 28.09.06, Drucks.-Nr. 2430). Dieses Thema kann nicht nur gelegentlich als Tagesordnungspunkt im JHA behandelt werden, sondern die hieraus resultierenden vielfältigen Aspekte fließen in die gesamte Jugendarbeit mit ein. Damit erhält das Thema auch eine Querschnittsfunktion.

Alle Mitglieder des JHA´s sollten die Möglichkeit erhalten, wichtige Informationen über Entwicklungen, Erfahrungen und Prognosen zu den Bereich *Ausbildungs- und Beschäftigungssituation junger Menschen, Übergang Schule-Beruf, Entwicklung bei der Arbeitslosigkeit der unter 25jährigen, aktueller Stand von Fördermaßnahme etc.* unmittelbar abrufen zu können.
Außerdem sollten die Erfahrungen und Informationen über die Arbeit des Jugendhauses in die verschiedenen Beratungsprozesse des JHA´s durch Herrn Siegeroth eingebracht werden können.

**Unterschrift:**

**gez.**
**F. Suchla**